

Den Geist der Kindschaft empfangen

Neun Tage um die Geistkraft beten

Ich habe eine Pfingstnovene vorbereitet, wie ich sie mit meiner Mitbewohnerin vor habe jeden Tag zusammen zu beten:

- Kreuzzeichen
- Lied: „Komm, Heiliger Geist“ (siehe Seite 2)
- Schriftlesung (Vorlagen auf Seite 3-4)
- Stille
- evtl. kurzes Gebet zum Hl. Geist (frei formuliert)
- Lied: „Feuer und Flamme“ (Gotteslob 842)

Ich drucke die Bibelstellen auf kleinen Kärtchen aus. Wir legen sie dann jeweils in die Mitte zwischen uns – und meditieren sie in der Stille. Das ist generell so "unsere" Gebetsform. Meist beenden wir die Stille damit, dass eine von uns spontan ein kurzes Gebet oder eine Fürbitte spricht.

Schriftstellen zur Auswahl:

- Tag 1: So nimmt sich auch der Geist unserer Schwachheit an. Denn wir wissen nicht, was wir in rechter Weise beten sollen; der Geist selber tritt jedoch für uns ein mit unaussprechlichen Seufzern. (Röm 8,26)
- Tag 2: Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue. Wenn wir im Geist leben, lasst uns auch im Geist wandeln! (Gal 5,22.25)
- Tag 3: Du sendest deinen Geist aus: Sie werden erschaffen / und du erneuerst das Angesicht der Erde. (Ps 104,30)
- Tag 4: Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber nur den einen Geist. Jedem aber wird die Offenbarung des Geistes geschenkt, damit sie anderen nützt. (1 Kor 12, 4.7)
- Tag 5: Wer Ohren hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt. (Offb 2,29)
- Tag 6: Der Gott Jesu Christi, unseres Herrn, der Vater der Herrlichkeit, gebe euch den Geist der Weisheit und Offenbarung, damit ihr ihn erkennt. Er erleuchte die Augen eures Herzens, damit ihr versteht, zu welcher Hoffnung ihr durch ihn berufen seid. (Eph 1,17-18a)
- Tag 7: Denn in allem ist dein unvergänglicher Geist. (Weis 12,1)
- Tag 8: Gib mir wieder die Freude deines Heils, / rüste mich aus mit dem Geist der Großmut! (Ps 51,14)
- Tag 9: Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, sodass ihr immer noch Furcht haben müsset, sondern ihr habt den Geist der Kindschaft empfangen, in dem wir rufen: Abba, Vater! Der Geist selber bezeugt unserem Geist, dass wir Kinder Gottes sind. (Röm 8,15f)

Komm, Heiliger Geist, komm mit deiner Kraft

D A Hm G Em A

Refr.: Komm, Hei-li-ger Geist! Komm mit dei-ner Kraft!

Komm, Hei-li-ger Geist! Komm mit dei-ner

D A F# Hm G A D

Komm, Hei-li-ger Geist, komm in un-ser Herz!

Kraft! Komm, Hei-li-ger Geist, in un-ser Herz!

D A D G A

1. Du, der uns-re Her-zen kennt, du, der un-ser Le-ben lenkt,
 2. Du, der uns den Trost er-weist, du, der uns mit Le-ben speist,
 3. Du, der un-ser Dun-ke-l kennt, du, der uns den Weg er-heilt,

D G A Em A D

du, der uns-re Ar-mut liebt, komm, er-fül-le uns!
 du, der uns die Hoff-nung schenkt, komm, er-fül-le uns!
 du, der uns die Wahr-heit lehrt, komm, er-fül-le uns!

4. Du, der du die Quelle bist, du, der uns lebendig macht,
du, den uns der Herr verheißt, komm, erfülle uns!

5. Du, der an der Hand uns nimmst, du, der den Weg mit uns geht,
du, der unsre Sehnsucht stillt, komm, erfülle uns

Chord progression: D A Hm G Em A

Refr.: Komm, Hei-li-ger Geist! Komm mit dei-ner Kraft!

Komm, Hei-li-ger Geist! Komm mit dei-ner

The first system of the musical score consists of two systems of staves. The top system has a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment line (bass clef). The bottom system has a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment line (bass clef). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The lyrics are written below the vocal lines.

Chord progression: D A F# Hm G A D

Komm, Hei-li-ger Geist, komm in un-ser Herz!

Kraft! Komm, Hei-li-ger Geist, in un - ser Herz!

The second system of the musical score consists of two systems of staves. The top system has a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment line (bass clef). The bottom system has a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment line (bass clef). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The lyrics are written below the vocal lines.

T und M: Petra Schneider © 1996 Gemeinschaft Emmanuel, Altötting.
Aus dem Liederbuch „Er lebt!“

Tagesimpulse zum Ausdrucken:

Tag 1

So nimmt sich auch der Geist unserer Schwachheit an. Denn wir wissen nicht, was wir in rechter Weise beten sollen; der Geist selber tritt jedoch für uns ein mit unaussprechlichen Seufzern.

(Röm 8,26)

Tag 2

Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue. Wenn wir im Geist leben, lasst uns auch im Geist wandeln!

(Gal 5,22.25)

Tag 3

Du sendest deinen Geist aus: Sie werden erschaffen und du erneuerst das Angesicht der Erde.

(Ps 104,30)

Tag 4

Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber nur den einen Geist. Jedem aber wird die Offenbarung des Geistes geschenkt, damit sie anderen nützt.

(1 Kor 12, 4.7)

Tag 5

Wer Ohren hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt.

(Offb 2,29)

Tag 6

Der Gott Jesu Christi, unseres Herrn, der Vater der Herrlichkeit, gebe euch den Geist der Weisheit und Offenbarung, damit ihr ihn erkennt. Er erleuchte die Augen eures Herzens, damit ihr versteht, zu welcher Hoffnung ihr durch ihn berufen seid.

(Eph 1,17-18a)

Tag 7

**Denn in allem ist dein
unvergänglicher Geist.**

(Weis 12,1)

Tag 8

**Gib mir wieder die Freude deines
Heils, *
rüste mich aus mit dem Geist der
Großmut!**

(Ps 51,14)

Tag 9

**Denn ihr habt nicht einen Geist der
Knechtschaft empfangen, sodass ihr
immer noch Furcht haben müsset,
sondern ihr habt den Geist der Kindschaft
empfangen, in dem wir rufen: Abba,
Vater! Der Geist selber bezeugt unserem
Geist, dass wir Kinder Gottes sind.**

(Röm 8,15f)

Diese Pfingstnovene wurde von Henrike Schmallegger, Lustenau, zusammengestellt.